

Geht an:

Präsidenten der Regionalverbände
Chefs Alpin der Regionalverbände
Chefs Nationale Leistungszentren
Gruppentrainer Swiss-Ski
ZK. Präsidium, Geschäftsleitung Swiss-Ski

Swiss-Ski
Haus des Skisportes
Worbstrasse 52
Postfach 252
3074 Muri bei Bern

T +41 31 950 61 11
info@swiss-ski.ch

Muri b. Bern, 18. Mai 2018 / aoi

Rennen in der südlichen Hemisphäre: Bestimmungen für die Teilnahme

Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne informieren wir Sie hiermit über die Bestimmungen für die Teilnahme an Rennen in der südlichen Hemisphäre.

Swiss-Ski will den Athletinnen und Athleten, welche keinem Swiss-Ski Kader angehören, das Bestreiten von Rennen in der südlichen Hemisphäre nicht grundsätzlich verbieten. Es ist jedoch wichtig festzuhalten, dass das Training bei einer solcher Reise im Vordergrund stehen muss. Weiter sind folgende Faktoren auf das Trainingsalter und den Trainingszustand der Athletinnen und Athleten abzustimmen: Belastungen durch die Reise, Zeitverschiebung sowie ein höherer und intensiverer Trainingsaufwand im Sommer.

Im Sinne eines gezielten Trainingsaufbaus, speziell für junge Athletinnen und Athleten, macht es aus unserer Sicht keinen Sinn, in der Wintervorbereitung in der südlichen Hemisphäre von Rennen zu Rennen zu reisen. Zudem können es sich nur wenige Familien leisten, die Kosten dieser zusätzlichen Wettkämpfe zu tragen.

Aus Gründen der Fairness u.a. aufgrund einer drohenden Zweiklassengesellschaft, sieht sich Swiss-Ski aus strategischen Gründen verpflichtet, die Rennteilnahmen zu regulieren. Daher wurde für die kommende Sommertrainingsperiode durch die Bereichsleitung Nachwuchs wieder folgender Beschluss gefasst:

Schweizer Athletinnen/Athleten des Jahrgangs 2002 werden von Swiss-Ski nicht für Rennen in der südlichen Hemisphäre zugelassen bzw. gemeldet und erhalten entsprechend auch keine Starterlaubnis.

Für die anderen Jahrgänge gelten grundsätzlich folgende Bestimmungen für die Teilnahme an Rennen in der südlichen Hemisphäre:

HAUPTSPONSOR



SPONSOREN

RAIFFEISEN

helvetia

BKW

FAHRZEUGPARTNER



OFFICIAL BROADCASTER

SRG SSR

AUSRÜSTER



DESCENTE SKIWEAR



Wie für sämtliche FIS-Rennen weltweit, müssen die Meldungen für Rennen in der südlichen Hemisphäre über den nationalen Verband, Swiss-Ski, gemeldet werden.

- Die Meldung muss in jedem Fall durch Swiss-Ski erfolgen. Ist dies nicht der Fall, können die Resultate annulliert werden.
- Priorität haben die Teams von Swiss-Ski, d.h. Athleten/Athletinnen aus einem Swiss-Ski Kader oder offiziell von Swiss-Ski nominierte Delegationen.
- Verbleiben nach der Nominierung der Swiss-Ski Kaderathletinnen/Kaderathleten noch Restplätze, werden diese nach FIS Punkte Ranking den betroffenen Athleten/Athletinnen zugeteilt.
- Die Teilnahme an Continental Cup-Rennen werden speziell geregelt.
- Für die Kader-Selektionen werden nach wie vor nur jene Resultate ab Oktober berücksichtigt.
- Swiss-Ski entscheidet, wer aufgrund der genannten Kriterien, an den jeweiligen Rennen starten kann und meldet die Athleten/Athletinnen.

Alle Anträge für Meldungen, welche Rennen in der südlichen Hemisphäre betreffen, müssen bis spätestens 1. Juli 2018 bei Swiss-Ski z. H. Aislinn Oeri eingereicht werden (aislinn.oberi@swiss-ski.ch).

Bitte informiert sämtliche Trainer, Eltern und alle anderen interessierten Personen.

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und eine gute und unfallfreie Vorbereitungszeit.

Freundliche Grüsse

Swiss-Ski



Stéphane Cattin

Direktor Alpin



Hans Flatscher

Chef Nachwuchs Alpin